

## Höhere Gewalt

*Klimawandel: Föhnsturm, Bora, oder Orkan- bis Hurrikan-starke Stürme – und die juristischen Folgen für Bootseigner.*



**PHILIPP ORTNER,**  
Rechtsanwalt  
mit Spezialgebiet  
Schifffahrtsrecht.  
→ [www.ortner-ortner.at](http://www.ortner-ortner.at)

**D**ie Schiffseigner vom Attersee können ein Lied davon singen: 50 bis 100 Yachten wurden durch den Föhnsturm „Vaia“ im Oktober 2018 förmlich „versenkt“. Ein Naturereignis mit zahlreichen Schäden und Totalverlusten, das aber kein Einzelfall für Schiffseigner und Versicherungen ist. Ob hurrikanartige Schäden in Mallorca oder heftigste Winterbora in Kroatien, das Thema der orkanartigen Wetterphänomene ist brandaktuell. Wie kann man solchen Wetterphänomenen wirksam begegnen, was bedeutet das für Schiffseigner?

Zuallererst bedeutet das, für einen ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Wie sieht ein solcher aus? Obwohl gesetzlich nicht vorgeschrieben, sollte eine Yacht – unabhängig von der Größe – zumindest ausreichend haftpflichtversichert sein. Damit sind Schäden gegenüber Dritten versichert, nicht jedoch Schäden am eigenen Schiff.

Dafür ist eine Kaskoversicherung notwendig, welche üblicherweise auch die nicht unerheblichen Bergungskosten des eigenen Schiffs trägt. Bei älteren Gebrauchtbooten wird oft eine normale Kaskoversicherung aus diversen Gründen von den Versicherungen nicht mehr angeboten.

Um zumindest minimalen Kaskoversicherungsschutz zu haben, gibt es sogenannte „Totalverlustversicherungen“, welche im Falle des Totalverlustes einen vereinbarten Betrag (üblicherweise in Höhe des Kaufpreises des Bootes) und

die Bergungskosten bis zu einem vereinbarten Maximalbetrag ersetzen.

Was ist bei Versicherungsabschluss zu beachten? In erster Linie müssen die Versicherungssummen dem Risiko und Fahrtbereich angepasst sein. Für Italien gibt es bekanntlich gesetzlich vorgeschriebene Haftungshöchstbeträge, welche in der „blauen“ Versicherungsbestätigung nachzuweisen sind (derzeit € 6.070.000,- für Personenschäden und € 1.220.000,- für Sachschäden).

Aber auch in anderen Fahrtgebieten kann man sich an diesen Höchstbeträgen beim Abschluss der Haftpflichtversicherung orientieren. Im Inland sollte die Versicherungssumme mindestens 1,5 Millionen Euro betragen.

### VORSICHT VOR KLEINGEDRUCKTEM!

Der Unterschied zwischen den Versicherungsangeboten steckt oft in den kleingedruckten Versicherungsbedingungen. So kann höhere Gewalt bei Haftpflichtversicherungsbedingungen ausgeschlossen sein. Dies hätte zur Konsequenz, dass im Falle des Vorliegens höherer Gewalt die eigene Haftpflichtversicherung keine Zahlung an geschädigte Dritte leistet und der Schaden vom Verursacher aus eigener Tasche bezahlt werden muss.

Dies wäre alles andere als erfreulich. Eine Konsultation eines in der Materie spezialisierten, unabhängigen Experten vor Versicherungsabschluss wäre daher empfehlenswert.

## Sportschnitte

**SPORT-CRUISER.** Azimut hat auf der Verilia Yachting Rendez-Vous in Viareggio, quasi dem Heimspiel der **AZIMUT BENETTI GROUP**, die neue Atlantis 45 vorgestellt. Die Atlantis-Reihe repräsentiert die schnittigen Cabrios des Yachtkonzerns, luxuriös ausgestattet und üppig motorisiert. Im neuen Modell sorgen zwei VOLVO IPS 600 mit jeweils 435 PS für standesgemäßen Vortrieb, der erst bei 33 Knoten abgewunken wird. Der Weekender verfügt über zwei Kabinen, zwei Nasszellen und eine Heckgarage für Tender bis 2,5 Meter.

→ [www.azimutyachts.de](http://www.azimutyachts.de)



Rassig mit Klasse: die neue Atlantis 45

## Cooler klingen

**LAUTSPRECHER.** JL AUDIO ist einer der wenigen Hersteller, der aufzeigt, dass Lautsprecher nicht nur exzellent klingen, sondern auch toll aussehen können. Die neue, für den Open-Air-Betrieb optimierte und auf Salzwasser und UV-geprüfte M6-Serie wird durch LEDs in sieben Farben erleuchtet. Ein optional erhältliches RGB-Lichtsteuergerät kann die Farbe und Intensität auch der gewünschten Umgebung anpassen.

→ [www.waterloft.de/jl-audio](http://www.waterloft.de/jl-audio)

